

Beschluss

des Stadtrates

gefasst in öffentlicher Sitzung

Neubau Feuerwehrgerätehaus Kaufbeuren - Vorstellung Entwurfsplanung

1. Der Bericht der Abteilung Hochbau wird zur Kenntnis genommen.
2. Es besteht Einvernehmen mit der vorgelegten Planung und der vorläufigen Kostenermittlung von 10,2 Mio. €. Der Stadtrat nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass die aktuelle Kostenermittlung noch mit Unschärfen von ca. +/- 20% verbunden ist und weitere Steigerungen der Baupreise bis zur Bauausführung wahrscheinlich eintreten werden.
3. Die Notstromversorgung für Katastropheneinsatzleitung, Feuerwehr und Teile des Rathauses wird im neuen Feuerwehrgerätehaus zu voraussichtlichen Kosten von 295.000 € realisiert.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Förderantrag für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses bei der Regierung von Schwaben einzureichen.
5. Das Bauvorhaben ist vorbehaltlich entsprechender Mittelbereitstellung beginnend im Frühjahr 2018 umzusetzen. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind anzumelden.
6. Der Stadtrat stimmt der Nutzung des alten Eisstadions am Berliner Platz als provisorische Feuerwache und den hierfür notwendigen Adaptierungskosten von 190.000€ zu.
7. Haushaltsmittel sind für den Haushalt 2018 anzumelden:
 - zusätzlich 6,7 Mio. € für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses
 - 295.000 € für die Notstromversorgung
 - 125.000 € für die Neusituierung der Katastropheneinsatzleitung im bestehenden Kopfbau
 - 190.000 € für die Ersatzunterbringung der Feuerwache im alten Eisstadion

Deckungsvorschlag:

Im Haushalt stehen im Investitionsprogramm im Jahr 2017 600.000 € und in der mittelfristigen Finanzplanung bis 2019 weitere 2,9 Mio. € zur Verfügung (INV-Code 2012HBA001, KTR 126110, SK 0961120).

Zuschussfähig: ja **FwZR- Mittel**
 nein

Jastimmen: 37

Neinstimmen: 0

Anwesend: 37

Originalbeschluss an 403 (über den Referatsleiter)

Kaufbeuren, 18.07.2017

Stefan Bosse
Oberbürgermeister